

St. Gallen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **115 (1934)**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

(Hotel Rössli), Brunnen (Hotel Rütli), Pfäffikon (Hotel Höfe) und Lachen (Traube) zur Benutzung auf.

Für die nächste Zeit ist die Errichtung einer Gesellschaftsbibliothek in Einsiedeln geplant, vorläufig aber nur in ganz einfachen Rahmen, da uns die vielen Neuanschaffungen bei der Gründung in finanzieller Hinsicht stark in Anspruch nahmen.

Künftig hält die Gesellschaft jährlich drei Hauptversammlungen ab.

Mit frohem Gottvertrauen hofft der Vorstand auf einen baldigen Bestand von mindestens 100 Mitgliedern, wodurch die geistigen und materiellen Grundlagen zu einem erweiterten Arbeitsprogramm geschaffen werden.

15. Solothurn

Naturforschende Gesellschaft Solothurn

(Gegründet 1823)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. K. Dändliker; Vizepräsident: Prof. Dr. K. Liechtenhan; Aktuar: Prof. Dr. R. Roetschi; Kassier: L. Kronenberg-Obrecht, Prokurist; Beisitzer: Prof. Dr. I. Bloch; A. Blumenthal, Apotheker; J. Enz, a. Rektor; Dr. med. W. Kelterborn; Dr. H. Mollet, Bezirkslehrer, Biberist; Dr. A. Pfähler, Apotheker; Paul Vogt, Zahnarzt.

Ehrenmitglieder 8, ordentliche Mitglieder 269, Jahresbeitrag Fr. 5.—, Zahl der Sitzungen 10.

Vorträge: Dr. A. Pfähler, Solothurn: Zur Frage der Selbstentzündung der Heustöcke. — Prof. Dr. Schröter, Zürich: Eine Studienreise nach Java. — Dir. Dr. Martz, Arlesheim: Zementfabrikation und moderne Einrichtungen in Zementfabriken. — Dr. H. Mollet, Biberist: Das Jungfraugebiet und seine geologische Erforschung seit Franz Jos. Hugi. — Landw.-Lehrer A. Schnyder, Solothurn: Die Milch und die Milchversorgung der Stadt Solothurn. — Dr. A. Küng, Attisholz: Über die Herstellung und Verwendung von Kaltasphalt (Bitumen und Teeremulsionen) im Strassenbau. — Dr. W. Kaiser, Subingen: Über das Verhältnis der Fixsternsphäre zum Planetensystem. — Kurt Bürgi, Kirchlindach-Bern: Eine Sommerreise nach Nordostgrönland. — Dr. F. Kauffungen, Solothurn: Die Gerbstoffe. — Peter Meyer, Zürich: Die Bedeutung von Rasse und Volk in der Architekturgeschichte.

Exkursion: Besuch der Verlagsanstalt Ringier, Zofingen und der chemischen Fabrik der AG. vorm. B. Siegfried, Zofingen.

Publikation: Museumsberichte 1931/32.

16. St. Gallen

Naturwissenschaftliche Gesellschaft

(Gegründet 1819)

Vorstand. Präsident: Dr. E. Bächler, Museumsvorstand; Vizepräsident: Dr. H. Rehsteiner, Kantonschemiker; protokollierender Aktuar.

F. Saxer, Reallehrer; korrespondierender Aktuar: A. Ebnetter, Kantonschullehrer; Bibliothekar: Dr. E. Bächler; Kassier: Prof. Dr. O. Züst; Präsident der kantonalen Naturschutzkommission: O. Winkler, kant. Forstadjunkt; Beisitzer: R. Altherr, Apotheker; Dr. med. Walter Bigler; Dr. med. Max Hausmann; E. Hohl, Betriebschef der St. Gall. Appenzell. Kraftwerke; Prof. Dr. Werner Kopp; H. Zogg, Schulrat.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1933: 445, worunter 13 Ehrenmitglieder, 10 lebenslängliche, 402 ordentliche 20 beitragsfreie Mitglieder. Jahresbeitrag: Für Stadteinwohner Fr. 10, für Auswärtige Fr. 5.

Vereinssitzungen im Berichtjahr 1933: 11 allgemeine Sitzungen, Referierabende: Keine.

Vorträge der allgemeinen Sitzungen: O. Winkler, kant. Forstadjunkt: Forstgeschichte und Pflanzengeographie. — H. Kutter, Apotheker, Flawil: Die Gefährdung der Erbsenkulturen im St. Galler Rheintal durch Schädlinge. — Prof. Dr. Scherrer, E. T. H., Zürich: Was wissen wir von den Atomen? — Prof. Dr. Arnold Heim, Zürich: Die Entstehung der Erzlagerstätten unter Berücksichtigung von Spanien und Marokko. — Prof. Dr. Werner Kopp, St. Gallen: Projekt einer St. Galler Sternwarte. — Dr. E. Bächler: Vorweisungen aus dem Museum (Alte handkolorierte Pflanzen- und Insektenbildersammlungen von Fitzi). — Prof. Dr. A. Kreis, Chur: Über Erdbeben und ihre wissenschaftliche Erforschung. — Dr. P. Stucker, Zürich: In der Werkstätte des modernen Astronomen. — F. Saxer, Reallehrer: Altes und Neues vom Tannenberg (geologisch). — Dr. h. c. F. Schmid, Oberhelfenschwil: Meine Reise um die Erde. — Prof. Dr. O. Züst, St. Gallen: Physiologie der körperlichen Arbeit. — Prof. Dr. med. et phil. R. A. Pfeifer, Leipzig: Die hirnbologischen Grundlagen für Genie und Talent.

Publikationen: Das Jahrbuch für die Jahre 1933 und 1934 erscheint im Frühjahr 1935.

17. Thun

Naturwissenschaftliche Gesellschaft Thun

(Gegründet 1919)

Vorstand. Präsident: Dr. phil. P. Bieri, Progymnasiallehrer; Vizepräsident und Kassier: Dr. chem. H. Saurer, Chef der Sektion für Munition; Sekretär: Ing. R. v. Wattenwyl, Sektion für Schiessversuche; Beisitzer: Dr. phil. W. Müller, Seminarlehrer; Dr. med. M. von Morlot, Arzt; Francis de Quervain-Paur; Privatdozent Dr. H. Streuli, Augenarzt. — Senatsdelegierter: Privatdozent Dr. H. Streuli.

Mitgliederbestand am 31. März 1933: 157 ordentliche Mitglieder. Jahresbeitrag für Thun und Vororte Fr. 8, auswärtige Mitglieder Fr. 4.

Vorträge. Privatdozent Dr. H. Gams, Innsbruck: Als Naturforscher in den südrussischen Steppen und im Kaukasus. — Dr. P. Beck, Thun: Die Bedeutung der Gletscherablagerungen der Umgebung von Thun für die Gliederung des Quartärs und Pliozäns. — Prof. Dr. Ed. Fischer, Bern: Wandlungen des Artbegriffes. — Prof. Dr. P. Scherrer, Zürich: